

GESAMTKIRCHGEMEINDEVERSAMMLUNG (GKGV)

PROTOKOLL 01/24

Mittwoch, 26. Juni 2024, 19.00 Uhr

im Grossen Saal des Wytttenbachhauses, Rosiusstrasse 1, 2502 Biel

Vorsitz: Fritz Marthaler, Präsident der Gesamtkirchgemeindeversammlung
Protokoll: Patricia Cavaco, Zentralsekretärin
Anwesend: 31 Personen, davon sind 27 stimmberechtigt
entschuldigt: Emilia Catalfamo, Christoph Grupp, Urs Hof, Marcel Laux

Traktanden

- 1 Protokoll der letzten Gesamtkirchgemeindeversammlung vom 13. Dezember 2023, Entscheid
- 2 Antrag (744/24/01) zum Verkauf des Wohnhauses, sowie der Garage an der Schützengasse 78/78a in Biel (Parzelle 3582), Entscheid
- 3 Antrag (740/24/01) Totalsanierung Wohnhaus an der Schützengasse 19 in Biel (Parzelle 3394); Entscheid
- 4 Jahresrechnung 2023, Information und Entscheid
- 5 Tätigkeitsbericht 2023, Kenntnisnahme
- 6 Informationen zu den Liegenschaften
- 7 Informationen aus den Kirchgemeinden
- 8 Diverses

Die Einladung zur Versammlung wurde am 28.05.2024 im Amtlichen Anzeiger Biel/Leubringen publiziert sowie per Post an die französischsprachigen Mitglieder im Seeland geschickt. Zusätzlich konnten die Unterlagen auf der Webseite www.ref-bielbiennne.ch eingesehen werden. Sämtliche Unterlagen zu den Traktanden sind aufgelegt.

Als Stimmzähler wird Kurt Brüggemann gewählt. Die Auszählung ergibt 27 Stimmberechtigte. Das absolute Mehr beträgt demnach 14 Stimmen.

Verhandlungen

Der Präsident der GKGV begrüsst die Anwesenden und eröffnet die Versammlung um 19.00 Uhr. Es wird an Hansruedi Löffel gedacht.

Die einleitenden Worte spricht Pfrn. Rahel Balmer.

Traktandenliste

Die Traktandenliste wird ohne Einwände genehmigt.

- 1 **Protokoll der letzten Gesamtkirchgemeindeversammlung vom 13. Dezember 2023,**
Entscheid
Das **Protokoll** wird mit bestem Dank an die Verfasserin **genehmigt**.
- 2 **Antrag (744/24/01) zum Verkauf des Wohnhauses, sowie der Garage an der Schützengasse 78/78a in Biel (Parzelle 3582),** Entscheid
Zur Schützengasse 78 wurden in den vergangenen Jahren in verschiedenen Gremien und mit Einbezug von Fachpersonen Überlegungen, Abklärungen und Schätzungen gemacht. Bereits im Jahr 2023 wurde über einen Antrag zum Verkauf diskutiert. Es wurde damals im Gesamtkirchgemeinderat (GKGR) entschieden vorerst abzuwarten und stattdessen zu vermieten. Die ausgedehnten Abklärungen und Untersuchungen für eine mögliche Sanierung der Liegenschaften haben aufgezeigt, dass die Höhe der Sanierungskosten in der finanziellen Situation der Kirchgemeinde nicht zu verantworten sind. Deshalb wird der Gesamtkirchgemeindeversammlung beantragt die Liegenschaft zu verkaufen.

Fragen und Diskussion

- Im vergangenen Jahr wurde eine Zwischennutzung zu einem tiefen Mietzins gemacht. Eine Weiterführung erscheint nicht sinnvoll, da die Nebenkosten im Vergleich zur Miete viel zu hoch sind.
- Das Objekt befindet sich an bester Lage.
- Es handelt sich um ein denkmalgeschütztes Objekt.
- Für die Kirchgemeinde wäre nach einer Sanierung kein return on investment erreichbar.
- Für den Verkauf ist ein zweiphasiges Bieterverfahren vorgesehen.

Die **GKGV beschliesst** mit 2 Gegenstimmen und 1 Enthaltung:

1. **Das Grundstück Schützengasse 78 und 78a, Parzelle 3582, wird verkauft.**
2. **Der Mindestverkaufspreis wird auf CHF 1'100'000.00 festgesetzt.**
3. **Dem Gesamtkirchgemeinderat wird die Handlungskompetenz für den Verkauf erteilt.**

- 3 **Antrag (740/24/01) Totalsanierung Wohnhaus an der Schützengasse 19 in Biel (Parzelle 3394);** Entscheid
Nach der Totalsanierung wäre geplant, dass das Objekt von Wohngemeinschaften genutzt wird. Der Bedarf danach ist durch den Campus Biel/Bienne in den kommenden Jahren angezeigt. Sollte sich die Kirchgemeinde in Zukunft stark zurückziehen müssen, wäre eine spätere Umnutzung als Verwaltungsgebäude möglich.
Es würde somit zu einem Renditeobjekt und die Möglichkeit bei internem Bedarf darauf zurückzugreifen, wäre ebenfalls gesichert.

Die **GKGV beschliesst** mit 1 Enthaltung, die Investitionen in die Liegenschaft, Schützengasse 19 (Grundbuchnr. 3394), gemäss dem Projektbeschrieb vom 14.03.2024 von Architekten, V. Blaser, vorzunehmen. Der gesprochene Kredit entspricht CHF 740'000.00, welche entweder durch den Verkaufserlös der Liegenschaft 78 (Grundbuchnr. 3582) oder einer Fremdfinanzierung sichergestellt werden.

4 **Jahresrechnung 2023**, Information und Entscheid

Der Zentralverwalter präsentiert die Jahresrechnung. Es wurden bessere Ergebnisse erzielt als vorgesehen, was wesentlich auf höher ausgefallene Steuereinnahmen zurückzuführen ist als budgetiert. Die Erhöhung des Eigenkapitals, infolge vom Ertragsüberschuss, wird die Finanzierung verschiedener Abschreibungen ermöglichen. In einer kurzen Übersicht zeigt er, dass alle drei Kirchgemeinden das Budget eingehalten haben.

Der GKGV-Präsident informiert, dass die Jahresrechnung von BDO geprüft wurde. Die FIKO arbeitet an einer Finanzstrategie, für den Fall, dass die juristischen Steuereinnahmen eines Tages wegfallen. Die diesbezügliche Motion wurde vom Grossrat abgelehnt, mit einem ähnlichen Antrag ist in den nächsten Jahren wieder zu rechnen. Der GKGR ist sich dieser Situation bewusst und ist dankbar, dass gewisse Massnahmen in der Rechnung niedergeschlagen wurden.

Die **GKGV genehmigt die Jahresrechnung 2023** mit einem Ertragsüberschuss von CHF 2'512.19 und Nettoinvestitionen von CHF 406'855.45 sowie den Nachkrediten im Totalbetrag von CHF 4'631'209.59.

Der Verwaltung und allen Organen und Kirchgemeinden wird grosser Dank entgegengebracht.

5 **Tätigkeitsbericht 2023**, Kenntnisnahme

Es wird gefragt, weshalb sich die PAPEKO im Berichtsjahr nie getroffen hat. Diese trifft sich lediglich bei Herausforderungen zwischen Mitarbeitenden und der Behörde, es scheint dazu keinen Bedarf gegeben zu haben.

Vom **Tätigkeitsbericht 2023** wird **Kenntnis genommen** und die Verfassung der Berichte und Redaktion mit Beifall verdankt.

6 **Informationen zu den Liegenschaften**

Der Paulus-Baukommissionsverantwortliche orientiert über die Bauarbeiten. Anhand von Fotos wird über das Projekt und den Baufortschritt informiert. Nach der Renovation wird es einen Personenaufzug geben. Es war an verschiedenen Orten eine Asbestentsorgung nötig. Das Projekt befindet sich aktuell im Kreditrahmen und auch im Zeitplan.

Der Liegenschaftskommission (LIKO)-Präsident informiert über die Liegenschaften. In **Bözingen** konnten alle Gebäude vermietet werden. Die **Zwinglikirche** wird vom Theater Orchester Biel Solothurn viel genutzt. An der **Untergasse 1** ist die Altstadt Metzgerei Häberli, welche im August 24 infolge Pensionierung schliesst. Für die Nachfolge gibt es Interessenten, jedoch muss erst das Feuchtigkeitsthema geklärt werden. Die **Stadtkirchenmauer** wird ab der Metzgerei-Schliessung saniert.

Der LIKO und andere Beschäftigten für die Liegenschaften wird für die herausragende Arbeit gedankt.

7 Informationen aus den Kirchgemeinden

Fritz Marthaler, ad interim Präsident der **Gesamtkirchgemeinde** (GKG), hat das Präsidium von Eva Thomi übernommen und hält dieses bis zu ihrer Rückkehr Ende Jahr inne. In der GKG gibt es zurzeit personelle Herausforderungen zu meistern. Auch wird sich intensiv mit den Finanzen auseinandergesetzt, damit die Bereitstellung der Mittel für die vielfältigen Dienstleistungen unserer Kirchgemeinde gewährleistet werden können.

Michèle Morier-Genoud, Präsidentin vom **französischsprachigen Kirchgemeinderat** (PFR), informiert aus der PFR. Sie verweist auf den Tätigkeitsbericht, es wurden viele Veranstaltungen durchgeführt. In der PFR wird weiter an der Reorganisation gearbeitet. Die Reflexion soll ermöglichen, sich mehr auf die Kernaufgaben zu konzentrieren. Themen wie die künftige Pfarrstellenzuordnung, bereits bekannte Personalveränderungen und ein Budgetrückgang werden darin bereits berücksichtigt. Die Kirchenaustritte haben seit den Ereignisberichten in der katholischen Kirche seit 2023 massiv zugenommen. Beim Katechismus sind viele Projekte mit guter Energie in Gange. Leider hat die Kirchgemeinde Rondchâtel die Zusammenarbeit im Katechismus mit uns gekündigt. In den anderen Bereichen läuft es soweit gut.

Christa Thomke, Präsidentin vom **deutschsprachigen Kirchgemeinderat** (DKG), informiert aus der DKG. Im Pfarrkollegium kam es zu verschiedenen Wechseln, beinahe sind wir wieder voll besetzt. Am 1. August 24 beginnt Anna Wyss als Pfarrerin. Sie wird den Schwerpunkt der Heimseelsorge betreuen. Die künftige Pfarrstellenzuordnung wird eine Herausforderung. Weiter informiert sie über zwei Presseresonanzen. Es fand eine zweisprachige Fasnachtsandacht statt, welche viel Freude in der Bieler Bevölkerung auslöste. Ausserdem hat Age-Freerk Bokma, unser Stadtkirchenorganist, den diesjährigen ESC-Siegessong von Nemo auf der Orgel gespielt. Auch dies stiess auf grosses Interesse. Es zeigt unsere Kirchgemeinde geht mit der Zeit.

8 Diverses

Bei guten Finanzergebnissen wird darum gebeten, dass an die Unterstützung von Benachteiligten gedacht wird.

Schluss der Versammlung: 20.20 Uhr

Im Anschluss an die Versammlung erzählen Stefan Affolter und Vincent Kühni aus ihren Arbeitsbereichen. Der Abend wird anschliessend mit Diskussionen am Apéro abgeschlossen.

Für die Gesamtkirchgemeindeversammlung
Der Präsident Die Sekretärin

Fritz Marthaler

Patricia Cavaco da Palma

23.10.2024/pc